



Gemeinde Grub a.Forst

Niederschrift über die öffentliche 2. Sitzung des Gemeinderates Grub a. Forst

Sitzungsdatum: Montag, 23.06.2014
Beginn: 19:00 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses Grub a.Forst

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlußfähigkeit sowie Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 12.05.2014
- 2 Ehrung von 6 Blutspendern **Amt1/141/2014**
- 3 Amtliche Mitteilungen
- 3.1 Jahresbericht 2013 der Polizeiinspektion Coburg **Amt1/132/2014**
- 3.2 Fremdwassermessungen 2014 des Zweckverbandes Abwasserbeseitigung Mittlerer Itzgrund **Amt1/133/2014**
- 3.3 Mitteilung der Telekom bezügl. Einziehen von Speed-Pipes in bestehende Leerrohre von Ebersdorf b.Coburg nach Grub a.Forst (Vermittlungsstelle)
- 3.4 Einleiten von Niederschlagswasser aus dem geplanten Regenrückhaltebecken in der Ebersdorfer Straße in den Au graben **Amt2/056/2014**
- 3.5 Einleiten von gesammeltem Niederschlagswasser aus den Regenkanälen in den Ortsteilen Buscheller und Zeickhorn in den Füllbach, Mühlgraben und Aue **Amt2/054/2014**
- 3.6 Bauleitplanung der Stadt Lichtenfels; Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans, Aufstellung des B-Plans "Sondergebiet Wochenendhaus Weingarten" sowie Abrundungssatzung "Weingarten" **Amt2/057/2014**
- 4 Baugesuche und sonstige Bauangelegenheiten
- 5 Bekanntgabe dringlicher Anordnungen
- 5.1 Gutachten über die Kiefer in der Lichtenfelser Str. **Amt1/142/2014**

- | | | |
|-------------|--|----------------------|
| 6 | Weitere Vorgehensweise bezügl. der Kiefer in der Lichtenfelser Str. und der Linde im Steinweg | |
| 7 | Aufhebung der Baumschutzverordnung der Gemeinde Grub a.Forst vom 20.03.2006 | Amt1/134/2014 |
| 8 | Ausbau der Ortsdurchfahrt: Ebersdorfer Straße - Information über den Baustand | Amt1/129/2014 |
| 9 | Weitere Vorgehensweise bezügl. des Spielplatzes im Fichtenweg | |
| 10 | Öffentliche Telekommunikation; Standortoptimierung | Amt2/049/2014 |
| 11 | Antrag zur Erstaufforstung auf der Fl.Nr. 700, Gemarkung Grub a.Forst | Amt2/036/2014 |
| 12 | Verkehrsberuhigung und Verlängerung des Gehweges in der Ebersdorfer Straße | Amt1/135/2014 |
| 13 | Anschaffung von Hundetoiletten (Robidog) | Amt2/055/2014 |
| 14 | Einführung eines Wochenmarktes in Grub a.Forst | Amt1/137/2014 |
| 15 | Beratung und Beschlussfassung über die Geschäftsordnung des Gemeinderates | Amt1/130/2014 |
| 16 | Beratung und Beschlussfassung über die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts | Amt1/131/2014 |
| 17 | Anträge und Verschiedenes | |
| 17.1 | GRin Maria Lessig: Bauzaun am Bach in der Walter-Höcherich-Anlage | |
| 17.2 | Dr. Gregor Matthe: L-Steine entlang der neuen VR-Bank Filiale | |
| 17.3 | GR Günter Peinelt: Ergebnisse der Ortsmeisterschaften im Tischtennis | |
| 17.4 | GR Günter Peinelt: Werbetafeln an Lichtmasten | |

1. Bürgermeister Jürgen Wittmann eröffnet um 19:00 Uhr die 2. Sitzung des Gemeinderates Grub a. Forst. Er begrüßt alle anwesenden Mitglieder des Gemeinderates Grub a. Forst, von der Verwaltung Frau Blinzler und Herrn Luthardt, die 4 anwesenden Blutspender und Herrn Lindner von der BRK Bereitschaft Grub a. Forst, zwei Zuhörer sowie die Berichterstatter der beiden Coburger Tageszeitungen.

Von den ordnungsgemäß geladenen 17 Mitgliedern des Gemeinderates Grub a. Forst sind 17 Mitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlußfähigkeit sowie Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 12.05.2014
--

Die Niederschrift wurde den Mitgliedern des Gemeinderates im Ratsinfoportal zur Kenntnis gebracht.

Desweiteren erhält das Gremium Kenntnis vom Inhalt der Anlage zur Niederschrift der konstituierenden Sitzung. Diese Anlage wird noch in das Ratsinfoportal eingestellt.

Der Wortlaut der Niederschrift wird unverändert genehmigt.

Ja 17 : Nein 0

TOP 2 Ehrung von 6 Blutspendern

1. Bürgermeister Jürgen Wittmann dankt allen Blutspendern für ihren freiwilligen Dienst, der dazu beiträgt, Leben zu erhalten und zu retten.

Herr Harald Lindner bedankt sich als Vertreter der BRK-Bereitschaft Grub a. Forst im Namen des Bayerischen Roten Kreuzes bei den Blutspendern.

Geehrt werden für:

25-maliges Blutspenden:	Dagmar Kolb Dominic Bernhardt Rüdiger Koß (entschuldigt)
75-maliges Blutspenden:	Michael Merz
125-maliges Blutspenden:	Gerald Bernhardt Eberhard Kolb (entschuldigt)

1. Bürgermeister Jürgen Wittmann sowie Herr Lindner gratulieren den anwesenden Blutspendern und übereichen die Ehrennadeln und Urkunden sowie die Präsente der Gemeinde Grub a. Forst.

Herr Kolb und Herr Koß erhalten die Präsente, Urkunden und Nadeln nachgereicht.

TOP 3 Amtliche Mitteilungen

TOP 3.1 Jahresbericht 2013 der Polizeiinspektion Coburg

Der Jahresbericht 2013 der Polizeiinspektion Coburg liegt vor und kann in der Verwaltung eingesehen werden. Die Aufstellung der Zahlen über die Kriminalitätsentwicklung und der Verkehrssicherheitslage in der Gemeinde Grub a.Forst haben die Mitglieder des Gemeinderates im Ratsinfoportal zur Kenntnisnahme erhalten.

TOP 3.2 Fremdwassermessungen 2014 des Zweckverbandes Abwasserbeseitigung Mittlerer Itzgrund

Die Mitglieder des Gemeinderates Grub a.Forst haben die Ergebnisse und Erläuterungen der Fremdwassermessungen 2014 der Firma IGM Messen für den Zweckverband Abwasserbeseitigung „Mittlerer Itzgrund“ im Ratsinfoportal zur Kenntnisnahme erhalten.

Der Vorsitzende erläutert, dass es nach wie vor Priorität sein muss, den Fremdwasseranteil zu reduzieren. Ein wichtiger Beitrag hierzu ist die Erneuerung des Abwasserkanals in der Ebersdorfer Straße und die Erstellung eines zusätzlichen Regenrückhaltebeckens in diesem Bereich.

Nachdem sich die Sitzverteilung im Abwasserzweckverband nach den Abwassermengen der Mitgliedsgemeinden errechnet, wurde diese bei der konstituierenden Sitzung am 04.06.2014 in Ahorn neu beschlossen. Demnach erhält die Gemeinde Grub a.Forst ein Mitglied dazu.

Die Fraktionssprecher werden sich für die Benennung eines weiteren Mitgliedes für den Abwasserzweckverband zur nächsten Gemeinderatssitzung absprechen.

TOP 3.3 Mitteilung der Telekom bezügl. Einziehen von Speed-Pipes in bestehende Leerrohre von Ebersdorf b.Coburg nach Grub a.Forst (Vermittlungsstelle)

Mit Schreiben vom 08.05.2014 hat die Deutsche Telekom Technik GmbH mitgeteilt, dass als Baumaßnahme gem. § 68 Abs. 3 TKG vom 05.05.2014 bis 25.07.2014 Kabel/MR in ein vorhandenes Rohr in der Ebersdorfer Str., Coburger Str. und Bahnhofstraße eingezogen werden sollen.

1. Bürgermeister Jürgen Wittmann berichtet über den daraufhin stattgefundenen Ortstermin und Abstimmung der durchzuführenden Arbeiten.

TOP 3.4 Einleiten von Niederschlagswasser aus dem geplanten Regenrückhaltebecken in der Ebersdorfer Straße in den Aufräben

Das Landratsamt Coburg hat der Gemeinde Grub a.Forst mit Bescheid vom 30.05.2014 die gehobene Erlaubnis zum Einleiten von Niederschlagswasser aus dem geplanten Regenrückhaltebecken in der Ebersdorfer Straße erteilt. Die Erlaubnis endet am 31.12.2033.

TOP 3.5 Einleiten von gesammeltem Niederschlagswasser aus den Regenkanälen in den Ortsteilen Buscheller und Zeickhorn in den Füllbach, Mühlgraben und Aue

Das Landratsamt Coburg hat der Gemeinde Grub a.Forst mit Bescheid vom 04.06.2014 die gehobene Erlaubnis zum Einleiten von gesammeltem Niederschlagswasser aus den Regenkanälen in den Ortsteilen Buscheller und Zeickhorn erteilt. Die Erlaubnis endet am 31.12.2033.

TOP 3.6 Bauleitplanung der Stadt Lichtenfels; Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplans, Aufstellung des B-Plans "Sondergebiet Wochenendhaus Weingarten" sowie Abrundungssatzung "Weingarten"

Der Stadtrat der Stadt Lichtenfels hat beschlossen, für das Gebiet Weingarten einen Bebauungsplan aufzustellen. Das Plangebiet ist zum Teil bebaut. Darüber hinaus stehen übergeordnete Vorgaben im Raum, die auch im Plangebiet zu einschränkenden Maßnahmen führen werden, wie zum Beispiel die neu ermittelte Abgrenzung des Überschwemmungsgebietes des Mains oder der Schutzstreifen der Bahnstrom-Hochspannungsleitung. Diese Gründe sowie das Bestreben der Stadt, in diesem naturschutzfachlich hochsensiblen Bereich planungsrechtliche Vorgaben zum Schutz des Ist-Zustands vorzunehmen, geben der Stadt den Anlass, über einen qualifizierten B-Plan planungsrechtliche Vorgaben zu formulieren, die die weitere Sicherung des Bestands sowie den Rahmen für eine kleinteilige, behutsame Nachverdichtung in diesem Bereich vorgeben.

Die Gemeinde Grub a.Forst erhält die Gelegenheit bis zum 18.07.2014 Stellungnahmen zu folgenden Beschlüssen der Stadt Lichtenfels abzugeben:

- Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplan mit Beschluss vom 10.02.2014
- Aufstellung eines Bebauungsplanes „Sondergebiet Wochenendhausgebiet Weingarten“ mit Beschluss vom 12.03.2014
- Abrundungssatzung „Weingarten“ mit Beschluss vom 11.11.2013

Da die Belange der Gemeinde Grub a.Forst von den Planungen nicht berührt sind, wird auf eine Stellungnahme verzichtet. Eine weitere Beteiligung am Verfahren ist nicht erforderlich.

TOP 4 Baugesuche und sonstige Bauangelegenheiten

1. Bürgermeister Jürgen Wittmann informiert über den Ortstermin des Bau- und Umweltausschusses am 18.06.2014 in der Coburger Straße (4. Bauabschnitt).

Weiter erhalten die Mitglieder des Gemeinderates Kenntnis von den in der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 18.06.2014 behandelten Baugesuchen und sonstigen Anträgen.

TOP 5 Bekanntgabe dringlicher Anordnungen

TOP 5.1 Gutachten über die Kiefer in der Lichtenfelser Str.

Nachdem an der Kiefer in der Lichtenfelser Straße weitere Schäden festgestellt wurden, musste der Kinderspielplatz in diesem Bereich gesperrt werden.

Um die Stand- und Bruchsicherheit der Waldkiefer zu überprüfen wurde ein Sachverständigen-gutachten in Auftrag gegeben.

Das Gutachten des Sachverständigen Edgar Wenisch vom 05.06.2014 haben die Mitglieder des Gemeinderates im Ratsinfoportal zur Kenntnisnahme erhalten.

Für das Gutachten sind Kosten in Höhe von 3.543,82 € angefallen. Zuzüglich kommen noch die Auslagen für die notwendigen Gerätschaften (z.B. Steiger) und Personalkosten (Bauhof) in Höhe von ca. 1.000,- €.

TOP 6 Weitere Vorgehensweise bezügl. der Kiefer in der Lichtenfelser Str. und der Linde im Steinweg

Dem Gutachten vom 05.06.2014 des Sachverständigen Edgar Wenisch ist zu entnehmen, dass die über 200 Jahre alte Kiefer nicht mehr verkehrssicher und auch die Bruchsicherheit nicht mehr gegeben ist. Zudem hat die „Krause Glucke“ (Pilz) den Holzkörper im unteren Bereich derart geschwächt, dass ein Spröbruch des Baumes befürchtet wird. Weiter führt der Sachverständige aus, dass die kleine Krone der Waldkiefer keinen effektiven Rückschnitt erlaubt, so dass er die baldigste Fällung der Kiefer aus Sicherheitsgründen empfohlen hat.

Der Gemeinderat Grub a.Forst beschließt, dass die Kiefer aus Sicherheitsgründen schnellstmöglich durch den Bauhof gefällt werden soll.

einstimmig beschlossen Ja 17 : Nein 0

Auf Vorschlag von GR Stefan Rose soll ein Angebot für die Ersatzpflanzung einer älteren Kiefer eingeholt werden.

1. Bürgermeister Jürgen Wittmann weist darauf hin, dass auch das einstige Naturdenkmal die „Friedenslinde“ im Steinweg durch einen Blitzschlag stark geschädigt wurde.

Nach ausführlicher Diskussion beschließt das Gremium, für die Linde ein Gutachten erstellen zu lassen. Hierfür sind entsprechende Angebote einzuholen.

mehrheitlich beschlossen Ja 10 : Nein 7

TOP 7 Aufhebung der Baumschutzverordnung der Gemeinde Grub a.Forst vom 20.03.2006

Der Gemeinderat Grub a.Forst beschließt die Verordnung zum Schutz des Bestandes an Bäumen in der Gemeinde Grub a. Forst (Baumschutzverordnung) vom 20. März 2006 mit sofortiger Wirkung aufzuheben. Die Baumschutzverordnung tritt somit am Tage nach der Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der VGGrub a.Forst außer Kraft.

mehrheitlich beschlossen Ja 14 : Nein 3

TOP 8 Ausbau der Ortsdurchfahrt: Ebersdorfer Straße - Information über den Bau-stand

Aus Sicherheitsgründen wurde der Gehweg im Baustellenbereich gesperrt. Es wurde bereits im Mitteilungsblatt der VG Grub a.Forst darauf hingewiesen, dass dieser von Fußgängern und Radfahrern nicht begangen bzw. befahren werden darf, da Im Baubereich entlang des noch vorhandenen Gehwegs in Teilbereichen Absturzgefahr besteht, da die Straße neben dem Gehweg von der Baufirma senkrecht ausgekoffert wird.

Herr Ing. Jürgen Beck hat eine Aufstellung über die Arbeiten und Massen, die seit Beginn der Arbeiten (Ende April) bereits durchgeführt bzw. bewegt wurden übermittelt.

TOP 9 Weitere Vorgehensweise bezügl. des Spielplatzes im Fichtenweg

1. Bürgermeister Jürgen Wittmann informiert über die Mängel des Spielplatzes im Fichtenweg, die bei der Begehung anlässlich der Hauptuntersuchung mit der Sicherheitsfirma ASICconsult GmbH festgestellt wurden (wöchentliche und monatliche Kontrollen werden vom Bauhof ausgeführt).

Demnach muss das Schaukelgerüst (Schaukel wurde bereits entfernt) abgebaut werden. Am Karussell ist ein Lagerschaden erkennbar und die kreuzenden Tunnelröhren aus Beton entsprechen nicht den Vorgaben der DIN 1176 und der GUV SI 8017.

In ausführlicher Erörterung über die weitere Zukunft des Spielplatzes wird vorgeschlagen, darüber nachzudenken, Weiden als Pavillon anzupflanzen, um so einen schattigen Platz und ggf. mit Aufstellung von Moltipferäten einen Platz für alle Generationen zu schaffen.

Weiter wird wiederholt gefordert, ein Konzept für alle Spielplätze zu erstellen.

Die Verwaltung wird zunächst die Kinderzahlen im Umfeld des Spielplatzes Fichtenweg und des Bolzplatzes Schnettengraben ermitteln.

Beschluss:

Der Bauhof Grub a.Forst wird beauftragt, die Betonröhren und das Schaukelgerüst abzubauen und den Zaun am Spielplatz im Fichtenweg zu entfernen.

Auch das beschädigte Karussell ist abzubauen und vorerst einzulagern.

Der Grund des Abbaus der Spielgeräte ist im Mitteilungsblatt der VG Grub a.Forst bekanntzugeben.

Weiter beschließt das Gremium, den Rückbau des Spielplatzes im Fichtenweg als Grünfläche.

einstimmig beschlossen Ja 17 : Nein 0

In der nächsten Sitzung des Gemeinderates soll über die weiteren Vorgehensweise beraten werden.

TOP 10 Öffentliche Telekommunikation; Standortoptimierung

Mit E-Mail Schreiben vom 27. Mai 2014 bittet die Deutsche Telekom AG um Zustimmung zum Abbau der unrentablen Telekommunikationsstelle (Münztelefon in Telefonhäuschen) in der Bahnhofstraße 13, da sich die Telekommunikationswelt geändert hat und diese Telefonstelle kaum noch frequentiert wird.

Bereits mit Schreiben vom 27.01.2012 wurde bei der Gemeinde eine Bitte von der Deutschen Telekom AG zum Abbau der Telefonstelle gestellt. Diese Bitte wurde vom Gemeinderat Grub a.Forst am 13.02.2012 in seiner öffentlichen Sitzung abgelehnt. Laut Beschluss war man der Meinung, dass zumindest eine drahtgebundene Telefonzelle im Ort bleiben sollte. Andernfalls wird die Telekom aufgefordert, eine Alternative anzubieten.

Beschluss:

Der Gemeinderat Grub a.Forst stimmt dem geplanten Abbau der öffentlichen Telekommunikationsstelle, Bahnhofstraße 13 in Grub a.Forst weiterhin nicht zu.

einstimmig beschlossen Ja 17 : Nein 0

TOP 11 Antrag zur Erstaufforstung auf der Fl.Nr. 700, Gemarkung Grub a.Forst

Für die Fl.Nr. 700, Gemarkung Grub a.Forst, wurde am 20.03.2014 eine Erlaubnis zur Erstaufforstung für eine Kurzumtriebskultur beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Coburg beantragt. Eigentümer des Grundstücks ist Frau Renate Reisenweber. Herr Gerold Mitlacher ist Pächter der Fläche und gleichzeitig Antragsteller. Die Gemeinde Grub a.Forst wurde mit Schreiben vom 19.05.2014 als Träger öffentlicher Belange gebeten, bis zum 10.06.2014 mitzuteilen, ob gegen die Erteilung der Erlaubnis, insbesondere in Bezug auf die Planungshoheit, Einwendungen bestehen.

Die Gemeinde Grub a.Forst hat keine Einwendungen gegen den Erstaufforstungsantrag erhoben.

Die Fläche im vorderen Bereich der Fl.Nr. 700 ist im FLNP als Mischfläche ausgewiesen und geht im weiteren Verlauf in den Außenbereich über. Ein damals vorliegender Bebauungsplanentwurf wurde vom Landratsamt Coburg abgewiesen.

Mit Bescheid vom 17.06.2014 hat das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Coburg die Erlaubnis zur Erstaufforstung ebenfalls versagt.

TOP 12 Verkehrsberuhigung und Verlängerung des Gehweges in der Ebersdorfer Straße

Die Mitglieder des Gemeinderates Grub a.Forst erhalten im Ratsinfoportal Kenntnis von der Entwurfsplanung des Ing. Jürgen Beck zur Verkehrsberuhigung und Verlängerung des Gehweges in der Ebersdorfer Straße am Ortseingang im Bereich des „Schwarzen Brückla“ und der Kostenschätzung.

TOP 13 Anschaffung von Hundetoiletten (Robidog)

In der Gemeinde Grub a.Forst sind insgesamt 190 Hunde angemeldet. Um den jeweiligen Hundehalter zu ermöglichen seiner Reinhaltungspflicht nachzukommen war die Überlegung sog. Hundetoiletten aufzustellen.

Bei dem Modell „VITO“ handelt es sich um ein Baukastensystem, bestehend aus folgenden Elementen:

- Abfallbehälter DIN 30713 in grün oder orange
- Beutelspender in Edelstahl geschliffen, verkehrsseits oder anthrazit metallic
- langes Stahlrohr zum Einbetonieren oder mit Flansch

- inkl. Montagezubehör
- 5.000 Hundekotbeutel in dunkelbraun oder rot

Das Modell „VITO“ kostet 248,71 € (Brutto). Vergleichbare Modelle anderer Anbieter liegen im Bereich von 464,10 € bis 743,75 €.

Es wird deshalb von der Verwaltung vorgeschlagen 10 Stück zu beschaffen. Die Aufstellung soll vorwiegend in der Nähe der Spielplätze, im Park oder an markanten Punkten erfolgen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Grub a.Forst spricht sich dafür aus, anstelle von Hundetoiletten mehr Abfallbehälter aufzustellen. Die Hundehalter werden gebeten Vorschläge für die Standorte zu machen.

einstimmig beschlossen Ja 17 : Nein 0

Weiter wird die Verwaltung beauftragt, zu den nächsten Haushaltsberatungen eine Auflistung über die Höhe der Hundesteuer im Landkreis Coburg vorzulegen.

TOP 14 Einführung eines Wochenmarktes in Grub a.Forst

1. Bürgermeister Jürgen Wittmann informiert über die Anforderungen zur Einführung eines Wochenmarktes für Lebensmittel und weitere Warensortimente. Dieser könnte Donnerstags Nachmittag stattfinden. Er schlägt als Standort den Parkplatz hinter dem Rathaus und der Freiw. Feuerwehr vor.

Beschluss:

Der Gemeinderat Grub a.Forst stimmt der probeweisen Einführung eines Wochenmarktes, wie vom 1. Bürgermeister Jürgen Wittmann vorgeschlagen, zu.

einstimmig beschlossen Ja 17 : Nein 0

1. Bürgermeister Jürgen Wittmann führt zudem aus, dass auch Pendlerfahrten z.B. Freitag nachmittags nach Ebersdorf b.Coburg oder Niederfüllbach mit dem Jugendbus angeboten werden könnten. Zur Benutzung des Jugendbusses müsste jedoch die Gemeinschaftsversammlung der VG Grub a.Forst ihre Zustimmung geben.

TOP 15 Beratung und Beschlussfassung über die Geschäftsordnung des Gemeinderates

Geschäftsstellenleiter Arno Luthardt erläutert anhand der Geschäftsordnung aus dem Jahr 2008 und der neuen Mustergeschäftsordnung für Mitgliedsgemeinden von Verwaltungsgemeinschaften die notwendigen Änderungen bzw. Ergänzungen.

Beschluss:

Der Gemeinderat Grub a.Forst stimmt den Änderungen der Geschäftsordnung, wie von Herrn Luthardt vorgetragen, zu.

einstimmig beschlossen Ja 17 : Nein 0

TOP 16 Beratung und Beschlussfassung über die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts

Der Gemeinderat Grub a.Forst beschließt folgende Änderungen zur Ausgabe der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts vom 01.05.2008:

- § 3 Abs. 2 wird wie folgt geändert:
Die ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder erhalten für ihre Tätigkeit als Entschädigung ein Sitzungsgeld von je 30,- € für die notwendige Teilnahme an Sitzungen des Gemeinderates

mehrheitlich beschlossen Ja 14 : Nein 3

und 30,- € für die Teilnahme an Ausschusssitzungen und vorbereitenden Sitzungen.

mehrheitlich beschlossen Ja 14 : Nein 3

Für die Teilnahme an Fraktionssprechersitzungen wird als Entschädigung ein Sitzungsgeld von je 15,- € gezahlt.

einstimmig beschlossen Ja 17 : Nein 0

- § 6 In-Kraft-Treten: Die Satzung tritt rückwirkend zum 01. Mai 2014 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 07.05.2008 außer Kraft.

einstimmig beschlossen Ja 17 : Nein 0

TOP 17 Anträge und Verschiedenes

TOP 17.1 GRin Maria Lessig: Bauzaun am Bach in der Walter-Höcherich-Anlage

GRin Maria Lessig findet, dass der Bauzaun, der am Bach in der Walter-Höcherich-Anlage aufgestellt wurde, nicht schön aussieht.

Sie schlägt deshalb vor, dass den ortsansässigen Firmen die Möglichkeit gegeben wird in Form einer Schaufläche einige Musterzäune anzubringen.

1. Bürgermeister Jürgen Wittmann informiert, dass der Bauzaun lediglich zur Absicherung aufgestellt wurde. Es ist bereits geplant wieder eine Hecke anzupflanzen und auch die Mauer einzugrünen. Entsprechende Gespräche wurden bereits mit dem Kreisfachberater Herrn Neder geführt. Zur Übernahme der Finanzierung der Hecke hat sich der Obst-und Gartenbauverein bereit erklärt, sofern wieder ein gutes Kelterjahr zu erwarten ist.

TOP 17.2 Dr. Gregor Matthe: L-Steine entlang der neuen VR-Bank Filiale

GR Dr. Gregor Matthe ist der Meinung, dass die Situation mit den L-Steinen in der Coburger Straße vor dem Anwesen der neuen VR-Bank-Filiale dem Gremium erläutert werden sollte.

1. Bürgermeister Jürgen Wittmann informiert über den Ortstermin bezüglich der Gestaltung des Eingangsbereiches der neuen VR-Bank-Filiale und die Absprache mit der bauausführenden Firma. Es musste jedoch festgestellt werden, dass sich die Bauarbeiter nicht an die Vereinbarung gehalten haben und die L-Steine teilweise entfernt wurden. Die VR-Bank wurde darauf hingewiesen, dass aus diesem Grund die Gewährleistung in diesem Bereich übernommen werden müsste.

TOP 17.3 GR Günter Peinelt: Ergebnisse der Ortsmeisterschaften im Tischtennis

GR Günter Peinelt teilt mit, dass die Ergebnisse der Ortsmeisterschaften im Tischtennis vorliegen. Hierbei waren auch Niederfüllbacher sehr erfolgreich. Er bittet deshalb darum, dies den Sportbeauftragten der Gemeinde Niederfüllbach mitzuteilen.

TOP 17.4 GR Günter Peinelt: Werbetafeln an Lichtmasten

GR Günter Peinelt weist darauf hin, dass festzustellen ist, dass wieder Werbetafeln an den neuen Lichtmasten angebracht wurden. Er bittet, diese entfernen zu lassen.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Jürgen Wittmann die öffentliche 2. Sitzung des Gemeinderates Grub a. Forst.

Jürgen Wittmann
1. Bürgermeister

Christine Blinzler
Schriftführer/in